Handwerkskammer Ulm

Bildungsakademie

Wolfram-Schutzgasschweißen

Nächster Termin
30.03.2027 - 09.04.2027
Es gibt noch freie Plätze
max. 12 Teilnehmer

Kurstyp	80 UE
Mo	07:30 - 15:45 Uhr
Di	07:30 - 15:45 Uhr
Mi	07:30 - 15:45 Uhr
Do	07:30 - 15:45 Uhr
Fr	07:30 - 14:30 Uhr
Kursort	Bildungsakademie Ulm, Ulm
Gebühr	2.000 Euro



Sie haben Fragen?

Christine Schurr
Telefon 0731 1425-7106
ueba@hwk-ulm.de

Weitere Termine
07.12.2026 - 18.12.2026
08.02.2027 - 19.02.2027
22.02.2027 - 05.03.2027
21.06.2027 - 02.07.2027

Jetzt anmelden

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen. Im Handwerk unterstützt die überbetriebliche Unterweisung in unseren Bildungsakademien die betriebliche und schulische Ausbildung.

Die Bausteine sind in Fachrichtungen zusammengefasst und in zwei Kategorien – Grundstufe und Fachstufe – eingeteilt. Die folgende Übersicht zeigt die Seminare zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für KlempnerInnen durchgeführt werden:

- KLP1/14: Manuelle und maschinelle Verarbeitung von verschiedenen Blechen an Dachausbauten
- KLP3/14: Manuelle und maschinelle Verarbeitung von Blechen an schwierigen Detailpunkten
- FUE-WIG/14-KL: Wolfram-Schutzgasschweißen

Sie haben weitere Fragen?
Die wichtigsten Informationen rund um die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung finden Sie hier **| Schreiben Sie an** ueba@hwk-ulm.de

Lerninhalte

Themen • Einweisung
Arbeitssicherheit und Unfallverhütung beim WIG-Schweißen beachten
Vorschriften und Richtlinien kennen
• WIG-Schweißgerät und Prinzip des WIG-Schweißens, Schweißstäbe, Schutzgase, Schweißstromquellen, Vermeiden von Schweißnahtfehlern und Gerätestörungen sowie Fehlergefahr im Grundwerkstoff kennen lernen
• Schweißraupen in PA-, PF- und PC-Position auf Blech auftragen Blechdicke 1 - 3 mm
• Kehlnähte am Eckstoß in PB- und PF-Position schweißen Blechdicke 1 - 3 mm
• Stumpfnähte am Stumpfstoß in PA-Position schweißen Blechdicke 1 - 3 mm
• Stumpfnähte am Stumpfstoß in PF-Position schweißen Blechdicke 1 - 3 mm
• Kehlnähte am T-Stoß in PB-Position schweißen Blechdicke 1 - 3 mm
• Kehlnähte am T-Stoß in PF-Position schweißen Blechdicke 1 - 3 mm
• Kehlnähte am T-Stoß in PD-Position schweißen Blechdicke 1 - 3 mm
• Kehlnähte am Überlappstoß in PB-Position schweißen Blechdicke 1 - 3 mm
• Praxisbezogene Übungen ausführen
• Bewertungsaufgaben

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:
• Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden
• Umweltschutz
- Für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden
- Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen
• Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
- Informationen beschaffen und bewerten
- Zeichnungen lesen und anwenden
- Schweißanweisungen (WPS) und Schweißfolgepläne anwenden
- Normen anwenden
- Technische Unterlagen, insbesondere Betriebsanleitungen, Stücklisten, Tabellen und Diagramme lesen und anwenden
• Planen und Steuern von Arbeitsabläufen; Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse
- Arbeitsschritte und -abläufe nach funktionalen, organisatorischen, fertigungstechnischen und wirtschaftlichen Kriterien festlegen und sicherstellen
- Material, Werkzeuge und Hilfsmittel auftragsbezogen bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Arbeitsauftrages vorbereiten
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren
- Arbeitsergebnisse vorstellen und präsentieren
• Bauweise und Wartung von Schweißgeräten kennen
• Qualitätsmanagement
- Prüfverfahren und Prüfmittel anforderungsbezogen anwenden
• Prüfen und Messen
- Überprüfen nach DIN EN ISO 9606-1 und DIN EN ISO 5817
- Formgenauigkeit von Werkstücken prüfen
• Instandhalten und Warten von Betriebsmitteln
- Betriebsmittel und Geräte reinigen und pflegen

Kursdetails

Zugangsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere Interessenten können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Unser Tipp

Sprechen Sie uns an! Ob Bundes- oder Landesmittelförderungen – viele Fördergeber unterstützen Sie dabei, Ihre Bildungsmaßnahmen umzusetzen.